

Selenskyj nahm Abschied von Patriarch Filaret

21.03.2026

Die Trauerfeier fand im St.-Michael-Kloster mit der goldenen Kuppel in der ukrainischen Hauptstadt statt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Trauerfeier fand im St.-Michael-Kloster mit der goldenen Kuppel in der ukrainischen Hauptstadt statt.

Präsident Wolodymyr Selenskyj und First Lady Olena Selenska nahmen an der Trauerfeier für den Ehrenpatriarchen von Kiew und ganz Rus-Ukraine, Filaret, teil. Dies teilte das Staatsoberhaupt am Samstag, dem 21. März, auf Telegram mit.

„Er hat sich sehr dafür eingesetzt, dass die Ukraine eine eigene lokale Kirche erhält. Ohne seine Beharrlichkeit und seinen Mut ist die Geschichte der ukrainischen Eigenständigkeit, unserer geistigen Unabhängigkeit und des Aufbaus eines wahrhaft starken eigenen Staates nicht vorstellbar. Wir gedenken. Wir ehren. Wir sind dankbar“, schrieb der Staatschef.

Die Trauerfeier fand im St.-Michael-Kloster mit der goldenen Kuppel in Kiew statt.

Zur Erinnerung: Am 20. März verstarb Patriarch Filaret. Er wurde 97 Jahre alt. Das Gebet und die Erinnerung an Filaret werden für immer in der lokalen autokephalen Kirche weiterleben, betonte der Metropolit von Kiew und ganz Ukraine, Epifanij.

Zuvor hatte Filaret in seinem geistlichen Testament betont, dass die Beisetzungszeremonie ausschließlich von Vertretern der Ukrainischen Orthodoxen Kirche als kommunales Unternehmen durchgeführt werden solle, unter Ausschluss der Teilnahme von Hierarchen der Orthodoxen Kirche der Ukraine. Er betonte, dass er weiterhin Primas der Ukrainischen Orthodoxen Kirche (Kommunalunternehmen) bleibe und sich nicht als Ehrenpatriarch der Orthodoxen Kirche der Ukraine anerkenne.

Vater der ukrainischen Kirche. Patriarch Filaret ist verstorben

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 254

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.